

Der Weihnachtsmann kam im Lupo

30. Dezember 2013

Es ist jedes Jahr wieder schön, die Freude auf den Gesichtern der PFLEGEN-&-WOHNEN-Bewohner zu sehen, wenn sie ihre Weihnachtsgeschenke bekommen. Und dabei handelt es sich noch nicht einmal immer um etwas Großes. Ein einfacher Schokoladen-Weihnachtsmann hat einer Bewohnerin so eine Freude gemacht, dass sie mit ihm ganz glücklich den Flur entlang spazierte. Ein anderer, im Krankenbett Liegender dagegen hatte sofort Appetit auf Süßes, ließ sich das Stanniolpapier abmachen und biss dem Weihnachtsmann die Zipfelmütze ab.



Henning Schweer, Gudrun Kühn, Brigitte Rollagen vorm
"Weihnachtsmobil"

Aber es gab auch "richtige" Geschenke für die Bewohner des Hauses, die keine Freunde oder Angehörigen mehr haben. Sie bekamen nach ihren Wunschzetteln Bücher, Zigaretten oder Parfüm. Zu den "Weihnachtsmännern" bzw. "-frauen" gesellte sich dieses Jahr Brigitte Rollwagen, die zusammen mit Gudrun Kühn ihren Rundgang machte. Die beiden weiteren Etagen beschenkten Jens und Henning Schweer sowie Elke König und Inga Ballin einen Tag vor Heilig Abend.

Und wie jedes Jahr hatten Jens und Henning Schweer Geschenke und Süßigkeiten eingekauft und festlich verpackt. Aus Versehen hatten sie dieses Jahr die Weihnachtstüten eine Nummer größer eingekauft. Jens erzählte schmunzelnd: "Die hätten wir beinahe gar nicht alle in unseren kleinen Lupo reinbekommen." Tja, der moderne Weihnachtsmann kommt heute nämlich nicht mehr mit dem großen Schlitten, sondern auf vier Rädern mit dem Kleinwagen...